

Die Jugendlichen werden „erwachsen“

In Deutschland gibt es den Brauch, dass ein Fest gefeiert wird, bei welchem die Jugendlichen langsam als Erwachsene angesehen werden. Dieses Fest wird in der achten Klasse, also wenn die Jugendlichen 14 Jahre alt sind, gefeiert.

Dabei gibt es verschiedene Feste, die gefeiert werden. Für die Jugendlichen, die eine Konfession haben, gibt es die Firmung und die Konfirmation. Die Konfirmation wird von den Jugendlichen gefeiert, die evangelisch sind und Kommunion haben Jugendliche, die katholisch sind.

Als Alternative gibt es für die Jugendlichen, die keine Konfession haben die Jugendweihe.



Warum wird das gefeiert?

Das Feiern der Konfirmation, Firmung und der Jugendweihe ist üblich in Deutschland. Es soll damit gezeigt werden, dass die Kinder langsam aber sicher kein Kind mehr sind, sondern sich zu einem erwachsenen Menschen entwickeln. Das kleine Mädchen wird nun langsam als junge Frau gesehen und der kleine Junge wird langsam als junger Mann gesehen.



Informationen zur Jugendweihe

- die Jugendweihe wird gemeinsam von den Eltern und nicht von der Schule organisiert (die Lehrer informieren die Eltern nur darüber in den Elternabenden);
- wenn ihr Kind Jugendweihe hat, dann gibt es an dem Tag eine Feier, an der alle Schüler aus der Klasse, Lehrer sowie die Eltern, Großeltern, Geschwister, Tanten und Onkel teilnehmen;

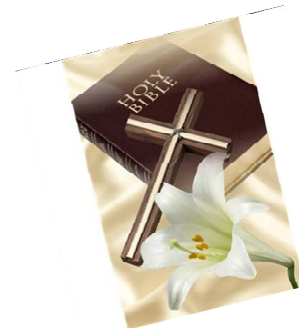
- es gibt ein Programm, in dem es auch eine Rede für die Jugendlichen gibt → in der Rede wird den Jugendlichen einfühlsam erklärt, dass sie nun als junge Erwachsene angesehen werden;
- die Jugendlichen sind an diesem Tag auch sehr schick angezogen → die meisten Mädchen tragen ein tolles Kleid und die Jungen tragen ein Hemd oder auch einen Anzug;
- es ist ein auch großes Ereignis für die Kinder, weil sie nach dem Programm und der Feier mit ihren Mitschülern Zuhause mit allen Verwandten weiter feiern;
- da bekommen sie auch etwas geschenkt → am häufigsten wird bei der Jugendweihe ein Geldpräsent überreicht, damit sie sich eigene Wünsche erfüllen können.



Informationen zur Konfirmation und Firmung

Konfirmation:

- für Kinder, die evangelisch sind;
- genau wie bei der Jugendweihe gibt es ein großes Fest, das mit allen Verwandten gefeiert wird;
- zuerst geht man mit allen Verwandten in die Kirche, in der die Konfirmation stattfindet und danach feiert man zum Beispiel Zuhause weiter;
- dort wird den Jugendlichen meistens auch ein Geldpräsent überreicht, damit sie sich eigene Wünsche erfüllen können (viele sparen z.B. für den Führerschein);
- die Jugendlichen sind auch sehr schön angezogen. Wie bei der Jugendweihe haben die meisten Mädchen ein schickes Kleid und die jungen einen Anzug an;



- anders als bei der Jugendweihe ist es bei der Konfirmation so, dass die Jugendlichen 2 Jahre bevor die Konfirmation stattfindet auf dieses Ereignis vorbereitet werden;
- es gibt den Konfirmandenunterricht, der von einem Pfarrer gemacht wird;
- der Konfirmandenunterricht wird deshalb gemacht, damit die Kinder sich gut mit ihrem Glauben auseinandersetzen;
- man spricht über verschiedene Dinge und spielt manchmal auch etwas.



Firmung:

- die Firmung wird von den Jugendlichen gefeiert, die katholisch sind;
- im Prinzip ist es ähnlich wie bei der Konfirmation;
- bei der Firmung möchte man wie bei der Konfirmation den Glauben der Jugendlichen stärken;
- die Firmung wird von einem Bischof oder einem Weihbischof durchgeführt;
- es wird auch mit allen Verwandten gefeiert;
- auch bei der Firmung wünschen sich die meisten Jugendlichen Geldpräsente, damit sie sich etwas leisten können, was sie sich schon immer gewünscht haben.